



Sammlung Theaterzettel

Gespenster

Ibsen, Henrik

1908-09-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nachdruck verboten.)

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Mittwoch, den 30. September 1908

7. Vorstellung im Abonnement **A.**

Gespenster

Ein Familiendrama in 3 Aufzügen von **Henrik Ibsen**. Deutsch von M. von Borch.
Regisseur: Emil Reiter.

Personen:

Helene Alving, Witwe des Hauptmanns und
Kammerherrn Alving Toni Wittels
Oswald Alving, Maler, ihr Sohn Alfred Möller
Pastor Manders Hans Godeck
Tischler Engstrand Gustav Trautschold
Regine Engstrand, im Hause bei Frau Alving . Alice Altman-Hall

Ort der Handlung: Auf Frau Alvings Besizung an einem grossen Fjord im westlichen Norwegen.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang 7½ Uhr.** Ende gegen 10 Uhr

Nach dem 1. Aufzug findet eine grössere Pause statt

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	Mk. 6.— per Platz	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	Mk. 3.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe	5.— " "	Loge III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . .	3.50 " "	(einschl. Prosceniumsloge) " "	" "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	2.50 " "	Sperrsitze im I. Parkett	4.— " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	Sperrsitze im II. Parkett	3.— " "
Parterrelogen, 1. Reihe	5.— " "	Galerieloge	1.— " "
2. Reihe	4.— " "	Galerie	— .50 " "
Logen I. Rang 2. und 3. Reihe . . .	4.50 " "		
Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Gallerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.
Bei der Biletverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkassen erbeten.

Neues Theater im Rosengarten

Mamzelle Nitouche

Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, den 1. Oktober 1908. **Im Hoftheater.** 6. Vorstellung im Abonnement **D.**

Die Entführung aus dem Serail

Anfang 7 Uhr.